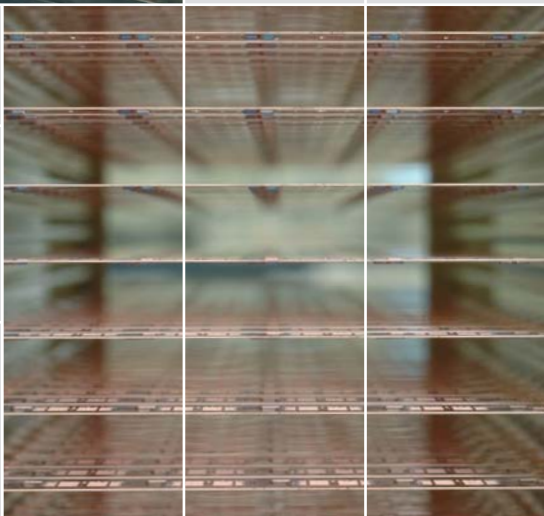
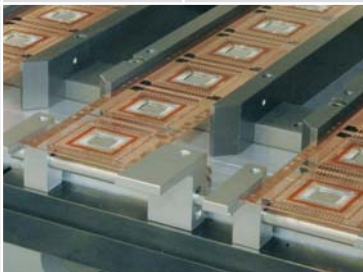


ZWISCHENBERICHT

1. Januar bis 30. September 2005



PVA  **TePla**

BE EQUIPPED FOR TOMORROW'S MATERIALS

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte PVA TePla Aktionäre,

inzwischen geht mit dem Jahr 2005 ein weiteres ereignisreiches und spannendes Geschäftsjahr seinem Ende zu. Im Hinblick auf die Erreichung unserer mittelfristigen Ziele sind wir wieder ein gutes Stück vorangekommen.

In unserem größten Geschäftsbereich, dem GB Vakuum-Anlagen läuft das Geschäft stabil und ertragreich. Im GB Kristallzucht-Anlagen haben wir – wie bereits gemeldet – größere Aufträge hereinnehmen können. Sowohl unsere Tochtergesellschaft Crystal Growing Systems als auch unser Joint Venture in Xi'an (China) waren damit in dem dynamischen Markt der Photovoltaik recht erfolgreich. Die Situation bei dem gemeldeten Großauftrag aus der Solarbranche in China ist unverändert. Die hier verfolgten Ansätze zur Lösung der Rohmaterialversorgung konnten vom Kunden nicht in der erwarteten Schnelligkeit umgesetzt werden.

Da die Aufträge im GB Kristallzucht-Anlagen später als erwartet eingegangen sind, wird dieser Geschäftsbereich im laufenden Jahr das Konzernergebnis nochmals belasten. Aufgrund der guten Auftragslage wird sich diese Situation im nächsten Jahr aber deutlich verbessern. Das Geschäftsvolumen des GB Plasma-Anlagen war im ersten Halbjahr bekanntlich von einer schwachen Nachfrage belastet. Hier haben wir im dritten Quartal eine erfreuliche Belebung gesehen.

Insgesamt bewegen wir uns im Rahmen unserer zuletzt geäußerten Erwartungen. Mit dem verbesserten Ergebnis im dritten Quartal sind wir auch kumuliert wieder in der Gewinnzone. Wir werden aus heutiger Sicht unser Umsatzziel für 2005 und auch unser Ziel einer EBIT-Marge im Bereich zwischen 1% und 3% vom Umsatz erreichen. Für das nächste Jahr erwarten wir ein weiteres Wachstum und eine Verbesserung der Ertragskraft, mit dem Start des Großauftrags würde sich diese Tendenz zusätzlich verstärken. Diese Erwartung wird besonders vom weiter gesteigerten Auftragszugang und Auftragsbestand und der zunehmenden Nachfrage nach Kristallzucht-Anlagen getragen.

Schon jetzt geht unser Blick auf die Zukunft und die Schaffung der Voraussetzungen für weiteres Wachstum. Der Neubau einer Fertigungshalle an unserem Standort Jena geht planmäßig voran. Hier steht uns ab Anfang 2006 die erforderliche Kapazität zur Umsetzung unseres erhöhten Auftragsvolumens zur Verfügung. Zusätzlich können wir hier weitere Kostenvorteile realisieren. Außerdem haben wir die Entwicklung unserer Produkte weiter vorangetrieben und auch für neue Produkte erste Kundenaufträge abschließen können.

Besonders interessiert verfolgen Sie, verehrte Aktionäre, die Wertentwicklung der PVA TePla Aktie. Den Kursrückgang der letzten Wochen gegenüber den Höchstständen zur Jahresmitte und der voran gegangenen sehr dynamischen Entwicklung interpretieren wir als Konsolidierungsphase. Wie ich Ihnen bereits erläutert habe, sehen wir unser Unternehmen weiter in einer positiven Entwicklung und gehen davon aus, dass sich dies auch wieder in der Wertentwicklung unserer Aktie widerspiegeln wird.

Vorwort des Vorstandes

Ins neue Jahr starten wir auch mit einem „schlankeren“ Vorstand. Martin Gier, der die Geschäftsbereiche Kristallzucht- und Plasma-Anlagen leitete, ist mit Erreichen des 65. Lebensjahres aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Aufsichtsrat und die Vorstandskollegen danken ihm an dieser Stelle ausdrücklich für sein großes Engagement und seine Leistungen. Zukünftig soll im Konzern die Geschäftsbereichsstruktur gestärkt werden. In diesem Zug wird Volker Lang zum Jahresende planmäßig aus dem Vorstand ausscheiden und den größten Geschäftsbereich Vakuum-Anlagen als Geschäftsbereichsleiter führen, Dr. Andreas Mühe leitet zukünftig den Geschäftsbereich Kristallzucht-Anlagen. Ich selbst leite, bis zur Ernennung eines neuen Bereichsleiters, den Geschäftsbereich Plasma-Anlagen.

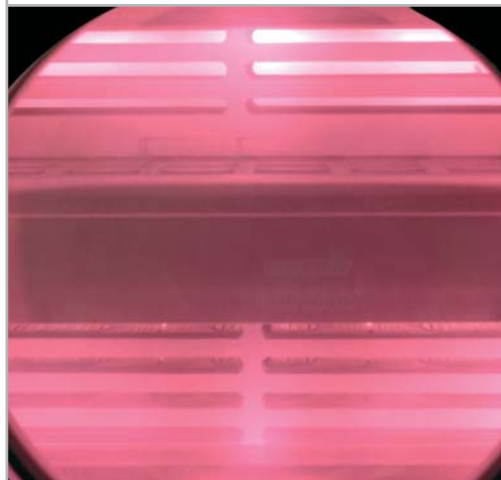
Ich danke im Namen meiner Vorstandskollegen und der Mitarbeiter unseren Aktionären und Geschäftspartnern für das uns entgegen gebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünsche uns allen ein erfolgreiches letztes Quartal und einen kraftvollen Start in ein erfolversprechendes neues Geschäftsjahr 2006.

Peter Abel

Vorsitzender des Vorstands

Eckdaten im Überblick

Per 30. September 2005	I-III/2005 TEUR	I-III/2004 TEUR	Veränderung
Umsatz	36.305	30.742	+18,5
Bruttoergebnis	8.623	8.797	-174
In % vom Umsatz	23,8	28,6	-4,8
EBIT (Betriebsergebnis)	387	-691	+1.078
In % vom Umsatz	1,1	-2,2	+3,3
Periodenergebnis	503	-149	652
In % vom Umsatz	1,4	-0,5	+1,9
Ergebnis je Aktie (€)	0,02	-0,01	+0,03
Mitarbeiter (Anzahl)	270	245	+25
Auftragseingang	43.914	41.700	+2.214
Auftragsbestand	27.747	21.967	+5.780
Book to bill Ratio	1,21	1,36	-0,15
Operativer Cash Flow	1.637	3.051	-1.414
Free Cash Flow	439	2.200	-1.761



Bericht zur Geschäftsentwicklung

Umsatzausweitung setzt sich fort

Umsatzentwicklung nach Geschäftsbereichen	I-III/2005 TEUR	I-III/2004 TEUR	Veränderung %
Vakuum-Anlagen	24.318	17.086	+42,3
Kristallzucht-Anlagen	3.705	1.902	+94,8
Plasma-Anlagen	8.282	11.754	-29,5
Umsatz gesamt	36.305	30.742	18,1

Umsatzentwicklung nach Regionen	I-III/2005 TEUR	I-III/2004 TEUR	Veränderung %
Deutschland	16.175	12.573	28,6
Europa (ohne Deutschland)	9.052	4.410	105,3
Nordamerika	3.654	6.102	-40,1
Asien	12.400	10.460	18,5
Übrige	804	564	42,6
Konsolidierung	-5.780	-3.367	71,7
Umsatz gesamt	36.305	30.742	18,1

Auch im dritten Quartal erreichte der PVA TePla Konzern mit 12,7 Mio. € (VJ 11,0 Mio. €) wieder einen hohen, auf dem Niveau des Vorquartals liegenden Umsatz und steigerte sich nach neun Monaten mit 36,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahreszeitraum (30,7 Mio. €) um über 18%. Der Geschäftsbereich Vakuum-Anlagen erzielte einen Anteil von 67% am Konzernumsatz und war damit weiterhin Hauptumsatzträger. Er erreichte zum Ende des dritten Quartals ein Umsatzvolumen von 24,3 Mio. € (VJ 17,1 Mio. €). Bei einem Umsatz von 8,3 Mio. € (VJ 11,8 Mio. €) lag der GB Plasma-Anlagen dagegen deutlich unter dem Vergleichswert des Vorjahres. Vor allem die Konjunkturschwäche der Halbleiterindustrie im ersten Halbjahr machte sich hier bemerkbar. Der GB Kristallzucht-Anlagen steigerte seinen Umsatz auf jetzt 3,7 Mio. € deutlich gegenüber

dem Vorjahr (1,9 Mio. €), lag damit aber immer noch auf niedrigem Niveau. Hier erwarten wir für das vierte Quartal noch eine deutliche Steigerung aus der Abrechnung der vorhandenen Aufträge. In der regionalen Betrachtung wurden die Umsatzzuwächse vor allem in Deutschland und Europa erzielt.

Verbessertes Quartalsergebnis im dritten Quartal 2005

Nach einem verhaltenen Jahresauftakt erzielte der PVA TePla Konzern im dritten Quartal das bisher beste Quartalsergebnis. Das Bruttoergebnis konnte im dritten Quartal gegenüber den Vorquartalen auf 3,6 Mio. € (VJ 3,6 Mio. €) wieder verbessert werden. Kumuliert liegt das Bruttoergebnis mit 8,6 Mio. € geringfügig unter dem Vorjahreswert (8,8 Mio. €). Dies ist weiterhin vor allem auf den schwachen Umsatz des margenstarken Geschäftsbereichs Plasma-Anlagen zurückzuführen. Trotz höherer Umsätze konnten die Vertriebskosten auf 4,0 Mio. € (VJ 4,5 Mio. €, jeweils kumuliert) gesenkt werden. Der Anstieg der Verwaltungskosten von 3,1 Mio. € im Vorjahr auf nunmehr 3,4 Mio. € resultiert in erster Linie aus der strategisch geplanten Geschäftsausweitung und der Präsenz in China. Die Kosten im F&E-Bereich wurden auf 0,9 Mio. € gesenkt (VJ 1,2 Mio. €). Die Restrukturierungskosten des Vorjahres (0,3 Mio. €) hatten das Betriebsergebnis (VJ -0,7 Mio. €) in der Vergleichsperiode noch belastet.

Nach neun Monaten des neuen Geschäftsjahres weist der Konzern dagegen ein positives Betriebsergebnis von 0,4 Mio. € aus. Im dritten Quartal wurde mit 0,5 Mio. € (VJ 0,5 Mio. €) das beste Quartalsergebnis im Geschäftsjahr 2005 und somit eine EBIT-Marge von 3,6% erzielt.

Nach der bei IFRS vorgeschriebenen Aktivierung von latenten Steuern und Steuern vom Einkommen und vom Ertrag von zusammen -0,1 Mio. € und der Ergebnisanteile anderer Gesellschafter in Höhe von 0,2 Mio. € (VJ 0,2 Mio. €) ergibt sich ein positives Periodenergebnis von 0,5 Mio. € (VJ -0,1 Mio. €).

Der operative Cash Flow hat sich gegenüber dem Ende des Vorquartals (-2,2 Mio. €) signifikant verbessert und liegt nach 9 Monaten mit 1,6 Mio. € (VJ 3,1 Mio. €) wieder deutlich im positiven Bereich.

Auch der Free Cash Flow (Operativer Cash Flow abzüglich Auszahlungen für Investitionen) ist mit 0,4 Mio. € (VJ 2,2 Mio. €) erneut positiv. Die Zunahme des Investitionsvolumens ist im Wesentlichen auf die Übernahme der restlichen Geschäftsanteile an der Crystal Growing Systems GmbH im Zuge einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen, die Installation eines neuen Vakuum-Lötovens zum Ausbau der Kapazitäten der Löt- und Werkstofftechnik GmbH am Standort Jena und den Beginn des Neubaus einer Fertigungshalle am Standort Jena zurückzuführen.

Zahl der Mitarbeiter weiter ansteigend

Die Mitarbeiterzahl im Konzern hat sich aufgrund der guten Auftragslage weiter erhöht. So beschäftigte PVA TePla zum Stichtag 30. September weltweit 270 Mitarbeiter, ein Zuwachs gegenüber dem Vorquartal von 13 Beschäftigten, zum Vorjahr sind dies sogar 25 (u. a. durch die neuen Aktivitäten in China). In der regionalen Verteilung dominiert der Standort Deutschland mit 222 Mitarbeitern. In den USA waren zum Ende des dritten Quartals 29, in China 13 und in Dänemark 6 Mitarbeiter beschäftigt.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung* (IAS/IFRS)

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	3 Monate		9 Monate	
	01.07.05- 30.09.05 in TEUR	01.07.04- 30.09.04 in TEUR	01.01.05- 30.09.05 in TEUR	01.01.04- 30.09.04 in TEUR
Umsatzerlöse	12.669	11.025	36.305	30.742
Herstellungskosten des Umsatzes	-9.028	-7.471	-27.682	-21.945
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.641	3.554	8.623	8.797
Vertriebskosten	-1.408	-1.465	-3.980	-4.506
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.287	-993	-3.435	-3.069
Forschungs- und Entwicklungskosten	-471	-389	-939	-1.159
Restrukturierungs- und andere unregelmäßige Aufwendungen	0	-46	0	-336
Geschäfts- und Firmenwertabschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	-13	-188	118	-418
Betriebsergebnis	462	473	387	-691
Zinserträge/-aufwendungen	-26	-53	-68	-168
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	-3	15	104	19
Zinsergebnis und Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-29	-38	36	-149
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	432	435	423	-840
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-30	-46	-121	-46
Latente Steuern	-140	106	12	548
Erträge aus der Änderung von Bilanzierungsmethoden	0	0	0	0
Periodenergebnis	263	495	314	-338
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	73	32	189	189
Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	336	528	503	-149
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	0,02	0,02	0,02	-0,01
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	0,02	0,02	0,02	-0,01
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	21.463.321	21.449.988	21.454.432	21.449.988
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	21.463.321	21.449.988	21.454.432	21.449.988

* ungeprüft

F&E

Forschung und Entwicklung

Der PVA TePla Konzern wendete in den ersten neun Monaten 0,9 Mio. € (VJ 1,2 Mio. €) für F&E auf und konnte die Kosten bei gleichbleibendem Innovationsgrad weiter senken.

Im GB Vakuum-Anlagen erfolgen Entwicklungsarbeiten üblicherweise im Rahmen von Kundenaufträgen und werden nicht gesondert als F&E-Kosten ausgewiesen.

Im Rahmen einer kundenspezifischen Auftragsentwicklung wurde eine „Soft-SPS-Steuerung“ für eine Vakuumlötanlage entwickelt.

Die in den ersten Quartalen des Jahres entwickelte neue VGF-Anlage für polykristallines Silizium ging im 3. Quartal in die Bauphase und soll im Verlauf des nächsten Quartals fertiggestellt werden zur anschließenden Erprobung und Prozessoptimierung.

Die im GB Vakuum entwickelte Applikationssoftware für die Anlagenvisualisierung wurde um die Funktionen einer Chargenspeicherung sowie eines einfachen Rezeptaustausches gleicher Anlagen untereinander ergänzt.

Im GB Kristallzucht-Anlagen wird weiterhin zusammen mit dem Projektpartner ein technologisch weiter verbessertes Anlagen-Konzept erarbeitet, welches für den weiteren Ausbau der 300 mm-Kapazitäten bei dem Projektpartner vorgesehen ist.

Die neue EFG-Multigeneration-Anlage für 125 mm und 150 mm Solar-Wafer wurde im September 2005 fertiggestellt. Zur Zeit erfolgt die Inbetriebnahme dieser Anlage. Der GB Kristallzucht-Anlagen versteht diesen Auftrag als wichtiges Schlüsselprojekt für die weitere Festigung seiner Position im stark expandierenden Solar-Markt.

Zudem hat der GB im September 2005 von einem führenden Unternehmen einen Auftrag zur Entwicklung einer innovativen Anlagentechnologie zur Züchtung hochwertiger Verbindungshalbleiter erhalten. Wegen ihres Einsatzes in der Optoelektronik und für Hochleistungs-LED's besteht ein großes Interesse für Saphir-Kristalle und -Substrate sowie an der entsprechenden Anlagentechnik.

Die Auslieferung einer neuen Anlage für die Züchtung von Oxid-Kristallen erfolgte im September 2005.

In Zusammenarbeit mit einem Forschungs-Partner wird z. Zt. ein neues Produktionsverfahren für Saphire für einen europäischen Schlüsselkunden entwickelt.

Die Forschung und Entwicklung im GB Plasma-Anlagen konzentrierte sich im Wesentlichen auf Produkt- und Detailpflege zur Optimierung der Serienreife der Anlagen, aber auch zum Einsatz für neue Zukunftsmärkte. So wurde beim Metrologiesystem TWIN eine noch höhere Genauigkeit und Langzeitstabilität der Systeme erreicht.

Das Plasmasystem 400 kann nunmehr in der Entwicklung für neue Displaytechnologien eingesetzt werden, die eine spezielle Prozesschemie verlangen. Dies wurde durch eine Änderung der Gaszufuhr und der Mikrowelleneinkupplung erreicht.

Konzernbilanz* (IAS/IFRS)

Aktiva in TEUR	30.09.2005	31.12.2004
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	8.045	8.196
Sachanlagen	7.890	7.478
Finanzielle Vermögenswerte	292	170
Summe langfristige Vermögenswerte	16.227	15.844
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte und Fertigungsaufträge	10.212	10.593
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.255	3.029
Unfertige Erzeugnisse	2.723	2.215
Auftragskosten und Erlöse abzüglich erhaltener Anzahlungen bei unfertigen Aufträgen im Anlagengeschäft	3.672	4.260
Fertige Erzeugnisse und Waren	561	1.089
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	6.927	5.903
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.727	4.996
Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen	0	237
Sonstige Forderungen	1.200	670
Steuererstattungsansprüche	4	12
Flüssige Mittel	3.686	3.456
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	230	49
Summe kurzfristige Vermögenswerte	21.060	20.013
Latente Steuerguthaben	6.473	6.180
Summe Aktiva	43.759	42.037

* ungeprüft

Passiva in TEUR	30.09.2005	31.12.2004
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	21.750	21.450
Konzernbilanzgewinn	236	35
Kumuliertes übriges Ergebnis	-277	-504
Anteile anderer Gesellschafter	153	341
Summe Eigenkapital	21.862	21.322
Sonderposten für Investitionszuschüsse	996	1.096
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.884	1.784
Sonstige Verbindlichkeiten	12	11
Pensionsrückstellungen	5.993	5.635
Sonstige Rückstellungen	262	319
Summe langfristige Schulden	8.152	7.749
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	465	870
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.067	2.064
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	0	147
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4.188	3.577
Sonstige Verbindlichkeiten	687	1.054
Steuerrückstellungen	102	0
Rückstellungen für passive latente Steuern	1.040	875
Sonstige Rückstellungen	4.197	3.279
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4	4
Summe kurzfristige Schulden	12.749	11.870
Summe Passiva	43.759	42.037

* ungeprüft

Konzern-Kapitalflussrechnung* (IAS/IFRS)

Konzern-Kapitalflussrechnung	01.01.2005- 30.09.2005 in TEUR	01.01.2004- 30.09.2004 in TEUR
Periodenergebnis	314	-338
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	943	1.270
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.320	777
+/- Zunahme/Abnahme der latenten Steuern	-128	-549
+/- Zunahme/Abnahme des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-100	-100
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-178	-160
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	8
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva	-635	330
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva	101	1.813
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.637	3.051

* ungeprüft

	01.01.2005- 30.09.2005 in TEUR	01.01.2004- 30.09.2004 in TEUR
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	10	123
- Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	0	-147
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.198	-704
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.188	-728
- Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und von (Finanz-) Krediten	-247	-211
+/- Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten	-405	-2.871
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-309	-3.082
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	140	-759
+/- Wechselkursbedingte und sonstige Wertänderungen des Finanzmittelfonds	89	3
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.456	2.268
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.685	1.512

* ungeprüft

Eigenkapitalentwicklung* (IAS/IFRS)

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung	Ausgegebene Stückaktien		Kapital- rücklage TEUR	Bilanzgewinn/ Bilanzverlust TEUR	Kumuliertes übriges Ergebnis TEUR	Anteile anderer Gesellschafter TEUR	Gesamtes Eigenkapital TEUR
	Anzahl	TEUR					
Stand 31.12.2003	21.449.988	21.450	0	-441	-356	301	20.954
Stand 01.01.2004	21.449.988	21.450	0	-441	-356	301	20.954
Fremdwährungsdifferenzen					-149		-149
Konsolidierungstechnische Veränderungen						192	192
Jahresüberschuss				478		-151	327
Stand 31.12.2004	21.449.988	21.450	0	37	-505	342	21.324
Stand 01.01.2005	21.449.988	21.450	0	37	-505	342	21.324
Kapitalerhöhung**	300.000	300	1.146				1.446
Fremdwährungsdifferenzen					227		227
Erwerb Minderheitenanteile			-1.146	-305			-1.451
Periodenüberschuss				503		-189	314
Stand 30.09.2005	21.749.988	21.750	0	235	-278	153	21.860

* ungeprüft

** Die Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen (300.000 Aktien) zur Übernahme der restlichen Geschäftsanteile an der Crystal Growing Systems GmbH wurde am 26.09.2005 in das Handelsregister eingetragen.

Ausblick

Der Auftragseingang (AE) konnte im dritten Quartal weiter deutlich gesteigert werden. Zum Stichtag 30. September 2005 wurde ein Wert von 43,9 Mio. € (VJ 41,7 Mio. €) erzielt. Die Book-to-bill-Ratio lag dabei mit 1,2 weiterhin deutlich über 1.

Den größten Anteil am Auftragseingang trägt weiterhin der GB Vakuum-Anlagen mit 17,3 Mio. € (VJ 22,2 Mio. €) bei, obwohl hier das 3. Quartal mit 4,2 Mio. € schwächer als die Vorperioden war. Zu Beginn des 4. Quartals sehen wir aber auch hier wieder eine Belebung. Erfreulich ist die positive Entwicklung im GB Kristallzucht-Anlagen. Hier wurde kumuliert ein Wert von 16,3 Mio. € und damit eine Verdreifachung des Vorjahreswertes von 5,1 Mio. € realisiert. Diese Entwicklung wurde wesentlich von der dynamischen Entwicklung des Solarmarktes getrieben und gibt uns eine gute Ausgangsbasis für das Umsatzvolumen 2006. Allein im 3. Quartal lag der AE hier bei 11,3 Mio. €. Der GB Plasma-Anlagen liegt jetzt kumuliert bei einem AE von 10,3 Mio. € und damit immer noch deutlich hinter dem Vorjahreswert von 14,4 Mio. € zurück. Der Wert des dritten Quartals von 4,5 Mio. € zeigt aber auch hier eine Belebung der Nachfrage gegenüber dem ersten Halbjahr.

Der Auftragsbestand per 30. September 2005 lag bei 27,7 Mio. € (VJ 22,0 Mio. €) und konnte damit auf ein bisher noch nicht erreichtes Niveau gesteigert werden.

Im GB Vakuum-Anlagen – dem bisherigen Hauptumsatzträger im Jahr 2005 – ist weiterhin eine gute Auslastung gegeben. Auch vor dem Hintergrund der jetzt wieder anziehenden Auftragseingänge erwarten wir hier weiter ein hohes Umsatzniveau bis in das Jahr 2006 hinein.

Im GB Kristallzucht-Anlagen werden wir den erwarteten Umsatz für 2005 aufgrund der vorhandenen Aufträge und deren planmäßiger Abwicklung erreichen. Für das Jahr 2006 sehen wir hier aufgrund der deutlich verbesserten Auftragslage und der hohen Nachfrage ein deutliches Umsatzwachstum. Die Situation bei dem gemeldeten Großauftrag ist weiter unverändert. Die Zustimmung des Aufsichtsgremiums des Kunden zu der vorliegenden Bestellung liegt noch nicht vor.

Im GB Plasma-Anlagen sehen wir eine Belebung des Geschäfts seit der Jahresmitte. Das gute Niveau des Vorjahres konnte hier jedoch noch nicht wieder erreicht werden.

Insgesamt sieht der Vorstand die Geschäftsentwicklung für das 4. Quartal 2005 weiter positiv. Wir werden aus heutiger Sicht unser Umsatzziel erreichen und uns hier gegenüber dem Vorjahr um rund 15% steigern. Auch im Hinblick auf das Ergebnis erwarten wir weiterhin eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr. Wir bestätigen hier unsere bisherige Prognose einer EBIT-Rendite im Bereich von 1-3% vom Umsatz.

Auswirkungen der Umstellung auf IFRS / Organe

Auswirkungen der Umstellung auf International Financial Reporting Standards (IFRS)

Bis zum 31.12.2004 erfolgte die Rechnungslegung und Berichterstattung des PVA TePla-Konzerns nach US-GAAP (United States Generally Accepted Accounting Principles). Ab dem Beginn des Geschäftsjahres 2005 erfolgt die Rechnungslegung und Berichterstattung des PVA TePla-Konzerns gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS). Zur Darstellung nach IFRS 1.39 der Überleitung von Eigenkapital und Periodenergebnis für die relevanten Berichtsstichtage (zum 1. Januar 2004 und jeweils zu den Quartalsenden im Jahr 2004) verweisen wir auf die Ausführungen auf den Seiten 21-24 unseres Zwischenberichtes über das 1. Quartal 2005.

Die in dem hier vorliegenden Bericht dargestellten Vorjahreszahlen wurden – soweit dies relevant ist – von US-GAAP auf IFRS umgestellt.

Organe

Aktienbesitz und Bezugsrechte

	Aktien 30.09.2005 in Stück	Aktien 30.06.2005 in Stück	Bezugs- rechte 30.09.2005 in Stück	Bezugs- rechte 30.06.2005 in Stück
Vorstand				
Peter Abel	5.991.275	6.141.275	0	0
Arnd Bohle	0	0	0	0
Volker Lang	49.682	0	0	0
Aufsichtsrat				
Alexander von Witzleben	0	0	0	0
Prof. Dr. Günter Bräuer	0	0	0	0
Dr. Peter Friedemann	300	0	0	0



Erläuterungen

Zusätzliche Erläuterungen gemäß §63 BörsO der Frankfurter Wertpapierbörse (§63 Abs. 3 Ziffer 5 BörsO)

Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Dieser Quartalsbericht wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Auftragslage

Der Konzernauftragseingang belief sich im dritten Quartal auf 20,0 Mio. € (VJ 15,6 Mio. €) und in den ersten neun Monaten auf 43,9 Mio. € (VJ 41,7 Mio. €).

Der Auftragsbestand der Konzerngesellschaften zum 30.09.2005 betrug nach Abzug der gemäß „Percentage of Completion“ (POC) realisierten Umsätze 32,8 Mio. € (VJ 23,0 Mio. €); nach Konsolidierung im Konzern 27,7 Mio. € (VJ 22,0 Mio. €).

Entwicklung von Kosten und Preisen

Kostensteigerungen bei der Beschaffung konnten bislang weitgehend abgewehrt werden. Die Verkaufspreise stehen wegen der anhaltend schwierigen Konjunktur jedoch unter starkem Wettbewerbsdruck.

Investitionen

Die Investitionen im Konzern in den ersten neun Monaten 2005 betragen brutto T€ 1.501 (VJ T€ 851).

F&E-Aktivitäten

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung beliefen sich in den ersten neun Monaten 2005 im Konzern auf T€ 939 (VJ T€ 1.159).

Aufgliederung der Erlöse

Die Gesellschaft ist ausschließlich in einem Segment tätig. Zur Aufteilung der Erlöse nach Geschäftsbereichen und Standorten siehe Seite 6.

Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

Zwischendividende

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsratsorganen

Mit dem Erreichen des 65. Lebensjahres ist Herr Martin Gier satzungsgemäß am 24. August 2005 aus dem Vorstand der PVA TePla AG ausgeschieden.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss der Berichtsperiode

Keine.

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenbericht wurde im Einklang mit IFRS (International Financial Reporting Standards) erstellt. Der Vorstand ist davon überzeugt, dass damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation des PVA TePla Konzerns vermittelt wird.

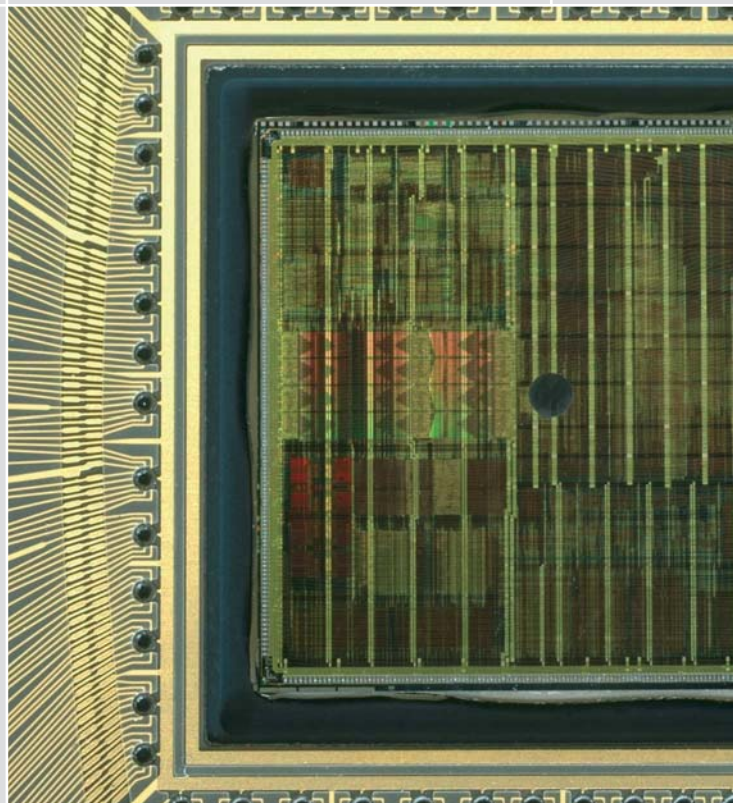
Disclaimer:

Dieser Zwischenbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung basieren. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass diese Erwartungen sich als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch PVA TePla ist weder geplant noch übernimmt PVA TePla die Verpflichtung dazu.

Finanzkalender

Finanzkalender 2005 / 2006 (vorläufig)

23. November 2005	Unternehmenspräsentation beim Eigenkapitalforum der Deutsche Börse AG, Frankfurt
31. März 2006	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2005
April 2006	Analysten- und Bilanzpressekonferenz, Frankfurt
12. Mai 2006	Veröffentlichung Q1-Bericht
27. Juni 2006	Ordentliche Hauptversammlung, Stadthalle Wetzlar
11. August 2006	Veröffentlichung Q2-Bericht
14. November 2006	Veröffentlichung Q3-Bericht



ZWISCHENBERICHT

PVA TePla AG

Emmeliusstr. 33

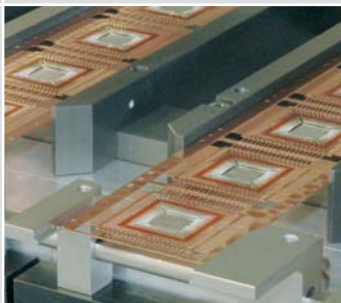
D-35614 Aßlar

Tel. ++49 (0)6441 / 5692-0

Fax ++49 (0)6441 / 5692-111

E-Mail: info@pvatepla.com

www.pvatepla.com



PVA  TePla